

EUROPA ≈ ÖSTERREICH

Herbstwandern im Lesachtal

Tourencharakter 2-3	Reisedauer	7 Tage	Gruppe	4-12 Teilnehmer
Reise ohne Flug, Wanderreise	Davon Wandertage	5 Tage		

- Die schönsten Wanderungen in den Karnischen Alpen, den Dolomiten und den Gailtaler Alpen
- Almentouren und bunte Hügellandschaften
- Hochalpljoch-Überquerung
- klare Bergseen und Einkehr in urige Berghütten
-
-

Wenn sich die Bäume bunt färben, übersiedeln wir ins Lesachtal, genauer gesagt ins Bergsteigerdorf Liesing. Vom Wellness-Bauernhof Mesner aus erkunden wir die schönsten Touren und Hütten in den Karnischen Alpen, den Dolomiten und den Gailtaler Alpen. Kulinarisch erwarten uns traditionelle Köstlichkeiten und kärntner Gastfreundlichkeit im liebevoll eingerichteten Genusshof.

Das herbstliche Lesachtal entdecken

Bei den Almböden der Lackenalm steigen wir in den Gailtaler Höhenweg ein. Im Süden der Lienzer Dolomiten und im Westflügel der Gailtaler Alpen gelegen, ist er einfach zu gehen. Wir steigen den Millnatzsattel hoch, beim Abstieg machen wir einen Abstecher zur Abenteuer- und Wald-Erlebnis-Welt. Hier finden wir auch ein originales altes Venezianergatter: Dieses mit einem Wasserrad betriebene Sägewerk wurde früher an vielen Stellen im Tal eingesetzt.

Wenn die Tage kürzer und kühler werden, ist es südlich des Alpenhauptkamms noch angenehm warm – eine gute Zeit, um ausgehend vom naturbelassenen Lesachtal und seinen Bergsteigerdörfern die umliegende Bergwelt zu erkunden. Das abgeschiedene Tal zeichnet sich durch eine lebendige regionale Baukultur aus; Bauernhäuser sind sorgfältig in Stand gehalten, Malereien umrahmen Fenster.

Mit dem Wolayersee besuchen wir ein Naturschutzgebiet in der Nähe des Plöckenpasses, ganz nahe an der italienischen Grenze: Hier wachsen Blaugrashalden, Süßdolden und Alpen-Mannstreu. Ringsherum blicken wir auf Gipfel wie die Hohe Warte, die Seewarte und den wuchtigen Seekopf. Bei der idyllisch gelegenen Wolayerseehütte kehren wir ein: An den Flaggen der Hütte zerrt der Wind; vor ihr fällt das Gelände ab zum dunkelblauen Hochgebirgssee, dahinter erheben sich schützend steile Felsen.

Einheimisches Wissen und nachhaltiges Reisen

Der mit uns seit vielen Jahren freundschaftlich verbundene Lesachtaler Erwin hat mit uns zusammen diese Reise konzipiert. Unsere Lesachtal-Reisen werden mit liebevollen Details, nachhaltig und mit sehr persönlicher Führung in einer kleinen familiären Gruppe durchgeführt. Für unsere Gäste eröffnen sich so immer wieder besondere Zugänge vor Ort.



Termine, Preise & Buchung

VON	BIS	PLÄTZE	EZZ	PREIS
06. September 2026	12. September 2026	⊕	190 €	1.035 €
20. September 2026	26. September 2026	✓	190 €	1.035 €
11. Oktober 2026	17. Oktober 2026	⊕	190 €	1.035 €

- ⓘ Diese Reise ist vorangekündigt.
- ⊕ Diese Reise ist noch buchbar.
- ✓ Die Durchführung der Reise ist gesichert.

- 🕒 Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.
 - ⊗ Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen.
- EZZ Einzelzimmerzuschlag

Geplantes Programm

Mahlzeiten: F = Frühstück / M = Mittagessen/Lunchpaket / A = Abendessen

1. Tag: Anreise

Ab 16 Uhr trudelt die Gruppe auf dem Wanderbauernhof Mesner im Bergsteigerdorf Liesing ein. Wir beziehen unsere gemütlichen und geräumigen Apartments. Bei einem Begrüßungsgetränk lernen wir unsere Mit-Wanderer erstmals kennen. Um 18.30 Uhr gibt es dann das Abendessen, bei dem wir den Ablauf der Woche und die geplanten Touren besprechen.

Übernachtung am Genusshof Mesner Aktiv

(-/-/A)

2. Tag: Einstiegswanderung Steineckenalm

Wir gehen's gemütlich an. An unserem ersten Tag im Lesachtal können wir ausschlafen und ausgiebig frühstücken. Erst um 10.30 Uhr brechen wir zur ersten (Rund-)Wanderung auf: zur Steineckenalm. Drei Stunden Gehzeit warten auf uns. Zu Mittag kehren wir bei der schnuckeligen Hütte ein, die liebevoll mit Pelargonien geschmückt auf einem Aussichtsplateau steht. Die Alm ist bekannt für ihre Brettljause mit Steineckenfeitel, aber auch für ihre hausgemachten Eintöpfe, Kuchen und Säfte. Über die Ortschaft Obergail gehen wir zurück nach Liesing. Abends können wir die Wellnessanlage nutzen.

Wanderung: ca. 3 Std. (ca. 8,8 km, + 212 m / - 212 m)

Übernachtung am Genusshof Mesner Aktiv

(F/M/A) Wanderjause zu Mittag

3. Tag: Gailtaler Höhenweg und Wald-Erlebnis-Welt

Nach dem Frühstück können wir uns die Wanderjause selber am Buffet zusammenstellen. Dann werden wir zur Lackenalm gebracht. Dort steigen wir in den Gailtaler Höhenweg ein. Im Süden der Lienzer Dolomiten und im Westflügel der Gailtaler Alpen gelegen, ist er auf der gesamten Strecke einfach zu gehen und gilt als sanfteres Gegenstück zum Friedensweg/Karnischen Höhenweg am Karnischen Kamm. Wir steigen den Millnatzsattel hoch und hinab in Richtung Ladstatt. Dort besuchen wir die Abenteuer- und Wald-Erlebnis-Welt und die "Venezianische Gattersäge", ein restauriertes Schausägewerk, das mit Wasserkraft betrieben wird. Rückweg nach Liesing.

Fahrzeit: ca. 20 min (ca. 7,5 km)

Wanderung: ca. 4 Std. (+333 m / -904 m)

Übernachtung am Genusshof Mesner Aktiv

(F/M/A) Wanderjause zu Mittag

4. Tag: Hochweißsteinhaus mit Hochalpljoch-Überquerung

Heute zieht es uns ab ca. 08:30 Uhr Richtung Hochweißstein oder Monte Peralba (2.694 m). Beim Überqueren des Hochalpljoch haben wir den wuchtigen, schroff abbrechenden Felsklotz gut im Blick. Er beherrscht das Panorama des Karnischen Kamms. Bereits vor dem Ersten Weltkrieg war das Gebiet gut erschlossen, der Ausbruch des Kriegs beendete den Alpentourismus jedoch mit einem Schlag. Die Stellungen, die daraufhin entstanden, sind heute noch deutlich zu erkennen. Wir besuchen auch das Hochweißsteinhaus, das der Alpenverein bewirtschaftet und das ein wichtiger Stützpunkt für Tourengeher ist.

Fahrzeit: ca.10 min (ca. 6 km)

Wanderung: ca. 5 Std. (+ 884 / - 884 m)

Übernachtung am Genusshof Mesner Aktiv

(F/M/A) Wanderjause zu Mittag

5. Tag: Wolayertal, Valentinalm, Plöckenpass

Nach dem Frühstück, ab ca. 09:00 Uhr fahren wir ins Wolayertal und wandern zum Wolayersee. Er liegt auf dem Karnischen Hauptkamm in der Nähe des Plöckenpasses und ist Mittelpunkt des gleichnamigen Naturschutzgebietes. Ringsherum blicken wir auf die Massive der Hohen Warte, der Kellerspitzen und des Biegengebirges. Bei der idyllisch gelegenen Wolayerseehütte kehren wir ein. Der Abstieg führt uns über das Valentintörl (2.138 m) auf die Valentinalm und zum Plöckenpass.

Fahrzeit: ca.20 min (ca. 8,5 km)

Wanderung: ca. 4-5 Std. (+1.114 m/-968 m)

Übernachtung am Genusshof Mesner Aktiv

(F/M/A) Wanderjause zu Mittag

6. Tag: Runseck – Stallonkofel Runde

Mit der Wanderjause eingepackt, fahren wir um 09:00 Uhr auf die Nostra-Alm. Von dort starten wir die Rundwanderung auf das Runsek, eine der beliebtesten Touren im Lesachtal, Der Stallonkofel und der Säbelspitz bieten einen hervorragenden Ausblick über das naturbelassenste Tal Europas. Der Abstieg führt uns am jeweiligem See zurück zur Nostraalm.

Fahrzeit: ca. 20 min (ca. 8,5 km)

Wanderung: ca. 3,5 Std. (+365 m / - 370 m)

Übernachtung am Genusshof Mesner Aktiv

(F/M/A) Wanderjause zu Mittag

7. Tag: Abreise

Zum Abschied frühstücken wir noch einmal gemeinsam. Danach müssen wir uns von der Bergwelt des Lesachtals verabschieden.

Das Programm kann sich aufgrund von Wetter und aktuellen Gegebenheiten jederzeit ändern! Ebenso werden die Touren der konditionellen Verfassung der Gruppe angepasst. Änderungen im Programm sind daher möglich.

(F/-/-)

Enthaltene Leistungen

- 6 x Übernachtung in gemütlichen und großzügigen Apartments mit Dusche/WC, Kühlschrank, Sat-TV
- Bei Buchung eines Einzelzimmers: Eigenes Schlafzimmer, Badezimmer und Wohnraum müssen geteilt werden
- 6 x Frühstücksbuffet mit Produkten aus der eigenen Landwirtschaft
- 6 x Abendessen mit regionalen Spezialitäten und Wahlmenü (Fleisch, Fisch oder vegetarisch)
- tägliche Wanderjause vom Buffet
- Nutzung des Wellnessbereiches mit Sauna, Infrarotkabine, HotTub-Badefass im Garten
- 5 Tagestouren in die Lienzer Dolomiten und Karnischen Alpen mit österreichischem Wanderführer
- Schnapsverkostung mit Einführung ins Schnapsbrennen
- Geselliger Hofabend mit Informationen über die Woche, das Leben der Bergbauern-Familien im Tal, die Touren
- moderne und faltbare Lesachtal-Landkarte
- kostenloser Parkplatz
- Transfers laut Programm

Nicht enthaltene Leistungen

- Anreise / Abreise
- Sammeltransfer: ab/an Bahnhof Oberdraurg - fixe Zeiten Abholung 15:58 Uhr / Rückfahrt für den Zug um 10:01 Uhr. Änderungen vorbehalten! Preis/Strecke/Person EUR 35,- (EUR 70,- hin und retour). Bezahlung in Bar vor Ort.
- Bahnhofshuttle Kärnten: ab/an Bahnhof Oberdraurg - individuelle Zeiten Jene, die eine individuelle Anreise planen, bitten wir unter folgendem Link unter folgendem Link in Eigenregie zu buchen: <https://www.bahnhofshuttlekaernten.at/>
- Möglichkeit an Yogaeinheiten vor Ort teilzunehmen.
- Gondelfahrten zb.Golzentipp/Obertilliach Gondelbahn
- Reise- und Stornoversicherung
- Kurtaxe
- Ausgaben persönlicher Natur: z.B. Trinkgelder, Getränke usw.

Zusätzliche Leistungen / Verlängerungen

Lesachtal_Sammeltransfer

Sammeltransfer ab/an Bahnhof Oberdrauburg (Bezahlung vor Ort, Zeiten & Preise s. Details)

Abholung am Anreisetag: passend zum Zug, mit der planmäßigen Ankunft um 15:58 Uhr.

Rückfahrt am Abreisetag: passend zum Zug, mit der planmäßigen Abfahrt um 10:01 Uhr. Vorbehaltlich Fahrplanänderungen.

Preis/Strecke/Person: € 35,- (€ 70,- hin und retour). Wenn Sie diese Zusatzleistung nicht auswählen, wird von einer Selbstreise bis zur Unterkunft ausgegangen.

Reiseinformationen

Reiseveranstalter Weltweitwandern

Diese Reise wird von Weltweitwandern veranstaltet.

Kontakt

Weltweitwandern GmbH
Gaswerkstraße 99
8020 Graz

T: +43 3165835040

E: info@weltweitwandern.com

Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten die [AGB der Weltweitwandern GmbH](#).

Einreisebestimmungen

EU-Staatsbürger und Schweizer benötigen für die Einreise lediglich einen gültigen Reisepass oder Personalausweis.

Bitte beachten Sie die Hinweise des [Aussenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#)

Gesundheit

Nähere Informationen zur medizinischen Versorgung in Ihrem Reiseland sowie zu möglichen Gesundheitsrisiken finden Sie auf den Seiten des [Aussenministeriums](#), des [Auswärtigen Amtes](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#).

Versicherung

Es besteht ein Sozialversicherungsabkommen mit Österreich, Deutschland und der Schweiz.

Reiseversicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer zusätzlichen Reiseversicherung inkl. Stornoschutz. Für die Anreise per Bus-Bahn-Auto gibt es die Bus-Bahn-Auto-Komplettenschutz Versicherung. Fragen Sie gerne nach.

Situation vor Ort aufgrund des Waldbrandes April 2026 im Lesachtal

Aus aktueller Sicht kann die Reise im Herbst uneingeschränkt stattfinden.

Unterkunft

Genusshof Mesner Aktiv

Lieseing 22, 9653 Liesing

<https://www.genusshofmesner.at/>

Check-In: 16 Uhr, Check-Out: vor dem Frühstück

Parken: kostenloser Parkplatz vor Ort

Ihre Gastgeber: Claudia und Erwin Soukup, ein dynamisches Duo. Erwin kümmert sich ums Aktivprogramm für die Gäste und den Stall, während Claudia auf das Administrative und den Bauerngarten schaut. "Alles, was Sie bei uns erleben, essen und genießen, ist echt."

Zimmern: Sie sind entweder in einer der neu renovierten Wohnungen unseres 250 Jahre alten Bauernhauses untergebracht oder urlauben genussvoll in einem der beiden modernen Appartements im später errichteten Nebenhaus. Alle Wohnungen, ob im Hofgebäude oder Neubau, verfügen über einen Balkon oder eine Terrasse

mit Blick in die Natur des Lesachtals. Die liebevoll eingerichteten Zimmer bieten viel Licht, Wärme und Komfort. Jedes für sich ist einzig in Größe, Architektur und Einrichtung.

- urige Doppelzimmer-Holzbetten mit themenbezogener Dekoration
- Badezimmer: Dusche, Toilette, Föhn, Handtuch, Badetuch
- W-Lan kostenlos

Frühstück: Der helle und sonnendurchflutete Frühstücksraum bietet ein reiches Buffet an ofenfrischem Brot, frischem Gebäck, Ei, Wurst- und Käsespezialitäten, Marmeladen, Cerealien und Müsli, Joghurt, Obst, Aufstriche und Gemüse an. Säfte, Tees oder Kaffee zu Kuchen sind fast ein Muss.

Wanderjause: kann vom Frühstücksbuffet mitgenommen werden. Bitte bringen Sie eine wiederverwendbare Jausenbox mit.

Abendessen: Es erwartet Sie ein 4-Gang-Abendmenü (Salatbuffet, Vorspeise, Hauptgang, Nachspeise) Optionen: Fleisch/Fisch, Vegetarisch oder Vegan

Hof-Wellness

Der kleine aber liebevoll gestaltete Wellnesbereich berührt mit seinem cahrmanten Almen-Flair und bietet:

- finnische Sauna
- Dampfbad
- Infrarotkabine
- Fußbad
- Kneippdusche
- Wellnessliegen
- Hot-Tube, ein Warmwasserbadefass im Außenbereich mit Blick in die karnischen Alpen.
- Tee- und Getränkebar
- Handtücher zum Wechsel

Ein offenes Wort

Gratulation: Sie möchten eine Reise bei Weltweitwandern buchen, das ist schon mal eine wunderbare Entscheidung! ?

Damit Sie wissen was das heißt, hier noch kurz ein paar offene Worte, über unsere Art zu Reisen: Wir bieten Reisen mit berührenden Begegnungen und Einblicke in die Kultur und Landschaft Ihres Reiselandes. Qualität und Luxus definieren wir durch kleine Reisegruppen, möglichst landestypische Quartiere und persönliche Betreuung der Gruppe durch örtlich verwurzelte Guides. Ein gewisses Flair und die Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne.

Wer Weltweitwandern bucht, lässt sich offen und respektvoll auf eine andere Kultur und das Reiseland ein – das erfordert Eigenverantwortung und beinhaltet auch unsere Bitte an Sie, dass Sie unsere Informationen aufmerksam durchlesen. Denn jedes Mal, wenn wir ein anderes Land besuchen, betreten wir das Zuhause von anderen Menschen, Tieren, und Pflanzen. Aus diesem Grund ist es wichtig, Land & Leuten mit Respekt und Achtsamkeit zu begegnen. Beachten Sie dazu auch die Do's and Dont's, die Sie im letzten Teil dieses Textes finden.

Wenn Sie bereit sind, sich auf das „Neue“ im Schutz einer bestens organisierten Reise einzulassen, dann sagen wir: Herzlich willkommen als Teil unserer Weltweitwandern-Familie!

Wir laden Sie ein, die folgenden Informationen gut durchzulesen und auf Ihrer Reise zu beherzigen:

Was ist bei Weltweitwandern Qualität und Luxus?

Luxus resultiert bei uns aus der kleinen Reisegruppe, den möglichst landestypischen Unterkünften, einem liebevoll ausgearbeiteten Programm mit ausgewählten Details und die persönliche Betreuung der Gruppe durch unsere lokal verwurzelten Guides.

Unsere Kriterien bei der Auswahl der Unterkünfte

Ein gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne. Wir vermeiden so gut es geht internationale Hotel-Ketten oder All-Inclusive-Hotels, da diese in vieler Hinsicht oft nicht unserer Reisephilosophie entsprechen. Wir setzen, sofern möglich, auf landestypische, familiäre Unterkünfte. Hier können die Zimmer unterschiedlichste Ausstattungsmerkmale aufweisen (z. B. mit oder ohne Balkon/Terrasse, Badewanne oder Dusche). Die Zimmer können unterschiedlich groß sein und auch verschiedene Ausblicke haben. Manchmal teilen sich zwei Zimmer einen gemeinsamen Eingang.

Aus ökologischen Gründen gibt es nicht in allen Unterkünften eine tägliche Reinigung. Sollte dies dennoch gewünscht sein, ein Handtuchwechsel oder eine Müllentleerung erforderlich werden, kann das an der Rezeption gemeldet werden.

Ein Beispiel: In unseren Riad-Hotels in Marrakech sind die Zimmer der Gäste unterschiedlich groß, die Fenster gehen traditionell immer auf den Innenhof und die Stiegen sind schmal und verwinkelt. Dafür wohnt man inmitten der zauberhaften Altstadt in Häusern mit Flair und Geschichte und in Gehweite der schönsten Plätze. Wir bemühen uns immer das bestmögliche für unsere Gäste - unseren Auswahlkriterien entsprechend- zu finden: Manchmal gäbe es vor Ort eventuell noch etwas charmantere Quartiere - diese verlangen aber z.B. Mindestaufenthalte von 1 Woche oder gewähren keine längerfristigen Reservierungen.

Gruppenreise

Sie unternehmen mit Weltweitwandern eine Reise in einer Gruppe. Manche Menschen haben hier Bedenken. „Was ist, wenn ich andere Menschen in der Gruppe unsympathisch finde?“, „Wenn die anderen zu alt / zu jung / zu laut / zu langweilig / zu schnell / zu langsam sind?“

Gleich vorab: Menschen, die bei Weltweitwandern eine Wanderreise buchen sind praktisch immer angenehm, interessiert und offen! Die besten Gruppen sind zudem die, in der es eine gute Mischung aus Jung und Alt und verschiedenen Interessen gibt. Die große gemeinsame Lust am Wandern, an der Natur und an anderen Kulturen ist ohnehin ein starker, gemeinsamer Nenner!

Viele Freundschaften sind schon entstanden und auf unseren Reisen geht's eigentlich immer interessant und oft lustig zu! Für ein gutes Gelingen ist aber unbedingt auch ein gewisses Maß an Geduld und persönlicher Rücksichtnahme von jedem Einzelnen und jeder Einzelnen notwendig.

Entspannte Grundeinstellung

Wer durch ein fremdes Land reisen und eine andere Kultur genießen möchte, benötigt dazu eine entspannte Grundeinstellung. Die Uhren gehen vor Ort zudem häufig viel langsamer als in ihrem Heimatland und manchmal geschehen unerwartete Dinge oder Zwischenfälle. Flexibilität, Geduld und vor allem einen Sinn für Humor sind die Hauptsache. Weltweitwandern bereitet jede Reise gründlich vor, trotzdem gibt es immer wieder unvorhergesehene Überraschungen und auch Pannen, die auch wir nicht im Voraus planen können. Es muss auch vor Ort nicht alles genau so „funktionieren“, wie man sich das im Moment vorstellt. Gerade aus den Bahnen des immer Funktionieren-Müssens darf man auf Reisen einmal herauskommen.

Offenheit und respektvolles Verhalten

Von unseren Reisegästen erwarten wir offenes, respektvolles Auftreten, Wertschätzung des Fremden und den Menschen vor Ort und einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Natur. Das Reisen zu fremden Kulturen und in entlegene Gebiete beinhaltet immer auch eine große Eigenverantwortung. Bedenken Sie, dass in vielen unseren Reiseländern kein EU Standard herrscht und stellen Sie sich bitte auf einfache Verhältnisse ein.

Tourencharaktere

Das Spektrum der Reisen bei Weltweitwandern reicht von sehr gemütlichen Spaziergang-Wanderreisen bis zu ganz schön herausfordernden Trekkingtouren, eingeteilt und gut gekennzeichnet mit einer Skala von 1 bis 5. Wenn Sie sich hier Ihrer eigenen Kondition unsicher sind, probieren Sie bitte unbedingt vor Ihrer Reisebuchung zum Beispiel bei Tourencharakter 3 gut aus, was es für Sie heißt, einen mit 6 Stunden angegebenen Wanderweg im Gebirge mit inkludierten Anstiegen von bis 1.000 Meter zu begehen! Planen Sie auch persönliche Leistungsreserven ein für z.B. außergewöhnlich heißes, kaltes oder feuchtes Wetter oder weniger fitte Tage. Unsere Touren beinhalten eine Mischung aus Kultur, Natur und Abenteuer. Zwischendurch kann es auch lange und anstrengende Reisetage geben.

Vorbereitung

Unsere Welt wandelt sich ständig, was Urlauber:innen spannende Möglichkeiten und unvergleichliche Erfahrungen verheißt. Es ist allerdings notwendig, sich gründlich auf eine Reise vorzubereiten – zum Beispiel mit einem oder mehreren der zahlreichen Reiseführer, die zu dem Thema erhältlich sind.

In unseren Reiseunterlagen stellen wir Ihnen wichtige Informationen soweit es geht zusammen. Unsere Packlisten können aber immer nur generelle Empfehlungen sein. Ihre eigenen persönlichen Notwendigkeiten sind individuell verschieden. Machen Sie sich daher bitte immer auch selbst Gedanken, was für Sie in der Wander-Reisezeit wichtig sein könnte. Wie gehen Sie mit Regen, Schnee, Sonne, Wind, Sand um? Was ist für Sie während einer Wanderung, während einer Reise wichtig?

Wenn Sie etwas stört

Wenn Sie etwas stört, sagen Sie es bitte sofort! Wenn Sie zum Beispiel das Gefühl haben, Sie hätten schon wieder etwas weniger oder etwas nicht so Gutes bekommen, sagen Sie es bitte gleich ihrem Guide! Ihr Guide, unsere Partner vor Ort, können Ihnen nur dann helfen und etwas verbessern, wenn Sie auftretende Probleme direkt ansprechen. Nach Ihrer Rückkehr sind Problemlösungen – die vor Ort mit geringem Aufwand beseitigt hätte werden können – dann meist nicht mehr möglich.

Offenheit ist uns wichtig, direkte Rückmeldungen helfen uns und unserem Team vor Ort besser zu werden.

Hören Sie bitte auf den Guide

In den Tagen und Wochen Ihrer Reise ist ihr Guide verantwortlich für Sie. Ihr Guide ist ihr Lotse während der Reise und in einer eventuell fremden Kultur. Wenn er/sie es für nötig hält, ist er/sie der Chef/die Chefin. Wenn er sagt, dass Sie etwas auf keinen Fall tun sollten – oder dass Sie rasten sollten, dann hören Sie bitte auf ihn!

Seien Sie ihm/ihr gegenüber auch rücksichtsvoll.

Ihr Guide ist auch nur ein Mensch. Gönnen Sie ihm/ihr bitte auch Ruhepausen. Guide zu sein ist ein unglaublich

vielseitiger, aber auch fordernder Beruf.

„Andere Länder, andere Sitten“ heißt es sprichwörtlich und das nehmen wir uns zu Herzen. Wir wollen auf unseren Reisen sensibel mit den lokalen Gegebenheiten umgehen. Unsere Guides sind diesbezüglich Ihre wichtigsten Ansprechpartner:innen. Sie kennen sich mit lokalen Bräuchen & Sitten sehr gut aus und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Hier noch ein paar Dos & Don'ts für Ihre Reise:

Fotografieren

Fotos sind wichtig, um die wunderbaren Erinnerungen einer Reise festzuhalten. Es gilt aber einige Regeln zu beachten:

- Fragen Sie immer um Erlaubnis, bevor Sie Fotos von Menschen machen! Bevor Sie ein Kind fotografieren, holen Sie im besten Fall die Einwilligung der Eltern ein.
- Achtung: In vielen Ländern ist es verboten religiöse Stätten, militärische Einrichtungen oder Flughäfen zu fotografieren.
- Benutzen Sie keinen Blitz beim Fotografieren von Malereien in Tempeln, Höhlen, etc.

Bekleidung

- Kleiden Sie sich entsprechend den örtlichen Gepflogenheiten!
Zusätzliche Tipps:
- Überall auf der Welt ist es wichtig, sich beim Besuch religiöser Orte moderat zu kleiden. Röcke oder Hosen sollten über die Knie reichen. Schuhe und Hüte müssen vor dem Eintritt manchmal ausgezogen werden.
- Vielerorts wird es nicht akzeptiert, sich oben ohne zu sonnen oder in Badekleidung durch die Stadt zu flanieren.

Zum Schutz der Kinder

Unsere Jüngsten verdienen den größten Schutz. Selbstverständlich achten auch wir auf unseren Reisen darauf.

- Keine Geschenke oder Geld für bettelnde Kinder. Das fördert das Betteln nur noch mehr und verhindert den Schulbesuch. Wenn Sie armen Menschen in einem Land helfen möchten, dann spenden Sie an seriöse Organisationen wie den von uns unterstützten gemeinnützigen Verein „Weltweitwandern Wirkt!“, der in einigen unserer Reiseländer Bildungs- und Sozialprojekte unterstützt. Diese wissen auch genau, was die Kinder am nötigsten brauchen.
- Kinderrechtsverletzungen finden leider in allen Ländern der Welt statt. Helfen Sie, Kinder in Urlaubsländern vor sexueller Ausbeutung zu schützen. Jede:r Reisende kann helfen, Kinder vor sexueller Ausbeutung auf Reisen und im Tourismus zu schützen. Wer etwas Auffälliges beobachtet - Verdachtsfälle oder Straftaten -, sollte nicht zögern, dies zu melden: www.nicht-wegsehen.net.

Lokalem dem Vorrang geben

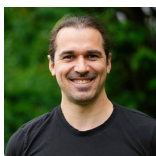
- Probieren Sie lokale Köstlichkeiten, kaufen Sie am lokalen Markt und Geschäften ein.
- Wählen Sie lokale Souvenirs als Mitbringsel für zu Hause. Mit lokalen Gewürzen können Sie z.B. den Geschmack des Urlaubs mit nach Hause nehmen.
- **ACHTUNG:** In einigen Touristenorten werden lebende Tiere und Pflanzen oder exotische Souvenirs zum Verkauf angeboten. Diese sind meist illegal und dürfen nicht gekauft bzw. aus dem Land gebracht werden. Aber auch selbst gesammelte Souvenirs wie Korallen, Muscheln, Vogelfedern etc. sollten nicht mitgenommen werden. Weitere Informationen zu illegalen Souvenirs finden Sie unter:
https://www.bmf.gv.at/dam/bmf.gvat/services/publikationen/Artenschutz-Folder_12020.pdf

Auf die Umwelt schauen

Es ist ein großes Geschenk, dass wir mit unseren Wanderreisen die Schönheit der Natur weltweit genießen dürfen. Wir möchten uns so verhalten, dass dies auch so bleibt und behutsam mit der Umwelt umgehen. Unsere Guides sind Expert:innen für die örtliche Flora & Fauna. Wir bitten Sie, sich an ihre Anweisungen zu halten.

- Wir bleiben auf unseren Wanderungen immer auf den ausgewiesenen Wegen, wenn vorhanden.
- Pflücken Sie keine Pflanzen, sie könnten unter Naturschutz stehen.
- Bitte respektieren Sie die natürlichen Verhaltensmuster der Tiere und stören, berühren oder füttern Sie sie nicht.
- Verwenden Sie auf Reisen so wenig Einwegplastik wie möglich und nehmen Sie Müll, den Sie verursacht haben wieder mit, um ihn (in der Unterkunft, im nächsten Mülleimer, ...) ordnungsgemäß zu entsorgen.
- Wiederverwendbare Wasserflaschen (in ausreichender Größe), Jausendosen und Stofftaschen für Einkäufe gehören zur Grundausrüstung.
- Energie- und Wasser sparen gehört zum Programm: Nutzen Sie Klimaanlage nur bei Bedarf, schalten Sie Licht & Wasser bei Nichtbenutzung aus, verwenden Sie Ihre Handtücher wieder.

Gemeinsam machen wir Ihre Reise zu einem besonderen Erlebnis!



Ihr Kontakt

Michael Naftz

+43 316 58 35 04 - 36

michael.naftz@weltweitwandern.com